

2. Franz Seraph, geb. Teisendorf 11. IV. 1791, 1802 auf der hf. Mappierstube, dann Besuchjäger in Nonntal, 1809 Büchsenspanner des französ. Intendanten d'Angles, zirka 1830 Förster in Liechtentann (Henndorf), †...; verm. ... mit Anna ...

3. Franz August, geb. 12. VI. 1792, † als bayr. Leutnant in Rußland 1812.

Aus 2. Ehe:

4. M. Anna Elisabeth, geb. Teisendorf 11. XII. 1801, † vor 1824.

5. Anna Klara, geb. 2. IX. 1805, †...; verm. mit Lorenz Potschka, Gefällsbeamten in Innsbruck, † ... 6 Kinder jung †.

IV. Kinder des Franz (III, b 2):

Anna; verm. ... mit Matthias Mehrl, k. k. Revierförster zu Holzöster (Franking, Bez. Braunau). F. Martin.

31. Alt.

1498, 10. Juni, Freiburg i. Br. — Kg. Maximilian I. verleiht dem Ludwig Alt ein Wappen.

Kop. in der Gratialregistratur in Wien. Erwähnt in n. 2 und 3.

1541, 15. April, Regensburg. — K. Karl V. erhebt Ludwig Alt in den Adelsstand und bessert das von Kg. Max verliehene Wappen durch den Turnierhelm.

Kop. saec. XIX/1 von Bube (Cod. 136) im Landesarchiv Salzburg.

1614, 22. Jänner, Linz. — K. Matthias erhebt Tobias Alt und seine noch lebenden Schwestern Eva und Felicitas und ihre Erben mit 4 Ahnen in den Reichsadelsstand und bessert das 1498 verliehene Wappen durch einen offenen gekrönten Helm — wegen Verdienste und Handlungen in

Österreich und Kärnten und beigebrachten Originalschein, daß sie über 160 Jahre Patrizier von Salzburg seien.

Konzept in der Gratialregistratur.

Wappen: in R. ein bl. Schrägrechtsbalken, mit s. Fisch (Alt) belegt. Auf dem Helm wachsender Mann mit grauem Bart, r. Leibrock, bl. Gürtel, Kragen und Ärmelaufschlägen, die Linke*) in die Hüfte gestützt, in der erhobenen Rechten den s. gekrümmten Fisch haltend. Decken: bl.-r.

I. Ludwig (I.) Alt**), „Schlayrer“, gebürtig von Augsburg (Bürgerbuch), wird 1474 Bürger von Salzburg, kauft das Haus Hagenauerplatz Nr. 2, Wappenerwerber 1498, † VIII. 1509; verm. mit Magdalena, T. d. Wilhelm Pürstinger, Hofschreibers in Salzburg, und d.

*) Die Diplome beschreiben das Wappen vom Beschauer aus, wie die zahlreichen Wappengrabsteine beweisen. Wir geben die Wappenbeschreibung heraldisch.

**) Ältere Namensträger: Ein Ludwig Alt war 1334 Richter zu Berchtesgaden, ein Heinrich 1378 Hausbesitzer in Urfahr, sein Sohn Hans I. Mautner und Inhaber von Lehen, † vor 8. VIII. 1427, verm. mit Kathrein, Witwe nach Ott Maidwieser, T. d. Peter Kramer, Bürgers von Enns, und mütterlicherseits Enkelin des Ulrich Samer, Bürgers von Salzburg, der Sohn Hans II. 1430—1454; Thoman erhält 1457 von Kg. Ladislaus die österreichischen Lehen im Gericht Alt- und Lichtentann, 1492 machen die Kinder des Peter Alt zu Seewalchen, Ulrich, Leonhard etc., eine Stiftung für die Bruderschaft zu Seekirchen (Martin, Salz. Archivberichte Urk. n. 462 f.).



Barbara Lindauer, Schwester des Bischofs Berthold von Chiemsee, besitzt das Haus Steingasse 15, † 1516.

II. Kinder:

1. Apollonia, † an der Infektion zu Frohnwies 1517.

2. L u d w i g (II.), der „Älteste“, geb. zirka 1484, Stadtrat und öfters Bürgermeister, besitzt das Haus Sigmund Haffnergasse 8, Adelsstandserwerber 1541, † 28. V. 1554, begr. St. Peter (Walz n. 171); verm. I. mit Margareta Waginger, II. mit Anna Berner von Gottenrad, III. 15. VI. 1521 mit Magdalena, T. d. Hans Thenn und d. Zäzilia Kreuzer von Schwabach, geb 1503, † 3. V. 1550.

3. W o l f (I.), verm. mit Margareta, T. d. Ruprecht Rucklinger von Kling und d. Katharina Wötzlin.

4. Ruprecht, besitzt die Häuser Hagenauerplatz 2 und Steingasse 15, † vor 1555.

III. a) Kinder des Ludwig (II, 2):

Aus 2. Ehe:

1. Hans, geb. 1517, Pfleger von Golling, † 9. VIII. 1558, 41 J., begr. St. Peter (Walz n. 178); verm. mit Barbara, T. d. Christof Perner zu Rief und Prielau, und d. Katharina Hölzl, heiratet als Witwe 14. II. 1560 Wilhelm Thenn, Pfleger von Altentann, † 12. V. 1566.

Aus 3. Ehe:

2. Georg, geb. 1526, † 1556; verm. mit Felicitas Mayerlin.

3. L u d w i g (IV.) „der Jüngere“, besitzt die Häuser Alter Markt 3 und Sigmund Haffnergasse 8 und 10 und das Schloß Goldenstein, † 7. XII. 1586, 60 J. (Walz n. 207); verm. I. mit Regina, T. d. Thomas Unterholzer und d. Magdalena Hasler, II. mit Katharina Praun, III. mit Sophie Rauchenperger.

4. Apollonia, † nach 1580; verm. mit Christof Lasser von Lasseregg, Kaufmann in Augsburg, † 20. V. 1555 (Walz n. 146).

5. Kaspar, † in Burgund 1552.

b) Kinder des Wolf I. (II, 3):

1. Christof, geb. 1513, † 1518 (1528?).

2. L u d w i g (III.) „der Ältere“, geb. 1513, erwirbt 1554 das Haus Sigmund Haffnergasse 10 und 1554 Nr. 6, Bürgermeister 1560/61 und 1567/68, † 28. II. 1594 (Walz n. 222); verm. I. mit Felicitas Wilpenhofen, † vor 20. V. 1582, II. 13. V. 1584 mit Eufrosine, T. d. Ruprecht Guttrater, † 19. XII. 1624 (Walz n. 328).

3. Barbara, geb. 1519, fstl. Münzverwalterin, † Salzburg 3. VI. 1579, begr. Mondsee, Spital; verm. 6. XI. 1536 mit Marx Thenn, fstl. Rat und seit 1532 Münzmeister, Gewerk am Schneeberg in Meißen etc., † 5. IV. 1552, begr. Domfriedhof (Porträts dieses Ehepaares bei E. v. Frisch, Stammbuch der Thennen, Abb. 3).

4. Anna, geb. 1520; verm. mit Leopold Praun, † 1594.

5. Wilhelm, geb. 1525, erwirbt die Häuser Bergstraße 16 und 24, Franz Josefkai 1 und besitzt Sigmund Haffnergasse 6, Stadtrat, † 10. III. 1585; verm. mit Magdalena, T. d. Hans Unterholzer und d. Katharina Brunthaler, † zirka 1593.

6. Sophie, geb. 1526; verm. mit Andrä Halfinger von Wollach.

7. W o l f (II.), geb. 1530, Dr., fstl. Rat, besitzt das Haus Döllerer-

gäßchen 4, † ...; verm. mit Maria, T. d. Paul Altmann von Urstein und d. Rosina Diether.

8. Christof, geb. 1534, Stadtkämmerer, besitzt Getreidegasse 13 und den Waldbichlhof in Gnigl, † 16. X. 1584, begr. Domfriedhof; verm. I. mit Apollonia Unterholzer, † 1579, II. 15. V. 1580 mit Rosina, T. d. Wilhelm Thenn und der Barbara Perner, geb. 10. III. 1561 (heiratete als Witwe den Tobias Alt [IV, b 3], Abb. Frisch, Abb. 14).

9. Katharina, geb. 1537, † Hammerau 7. VIII. 1581, begr. Domfriedhof; verm. 12. XI. 1566 mit Wilhelm Thenn, S. d. Berthold Th. und d. Dorothea Wilpenhofer, geb. 28. I. 1532, 1557 Dr. in Bologna, 1560 fstl. Rat, 1591 Pfleger von Alt- und Lichtentann, † 1. XII. 1598, begr. Feldkirchen b. Ainring, BA. Laufen, Abb. b. Frisch, Abb. 14*).

IV. a) Kinder des Ludwig (II.) (III, a 3):

Aus 1. Ehe:

1. Maria, geb. 1551, † 6. III. 1620; verm. 30. I. 1581 mit Friedrich von Rehlingen, fstl. Rat, erwirbt durch seine Ehe das Schloß Goldenstein, † 16. V. 1609 (Walz n. 286). Abbildung dieses Ehepaares bei E. v. Frisch, a. a. O., Abb. 11.

2. Magdalena, † 8. VIII. 1624, begr. Niederviechbach (Bayr. Kunstdenkmäler, Niederbayern I Bez. Dingolfing, S. 111); verm. I. mit Lorenz Ostermayr zu Senftenberg, II. 23. XI. 1586 mit Sebastian von Haunsperg zu Vahlenlug und Neufahrn, hf. Rat und Untermarschall, Besitzer des Thennschlößls auf dem Mönchsberg, † vor 1608, Porträt bei Frisch, Abb. 12.

3. Christof, besitzt das Haus Sigmund Haffnergasse 10, † 6. I. 1599 (Walz n. 243).

4. Sophie, † 31. VII. 1590, begr. Salz. Andräkirche; verm. mit Georg Sigmund von Lamberg, Burggrafen zu Steyr und 1614—1631 Landeshauptmann von Österreich ob der Enns, Porträts bei Frisch, Abb. 13.

Aus 2. Ehe:

5. Johann, † 2. VIII. 1610 (Walz n. 287).

6. Ludwig (V.), geb. 18. I. 1566, † Venedig 1585, begr. S. Giovanni e Paolo.

Aus 3. Ehe:

7. Regina, geb. 1553, † ...

8. Kaspar, geb. 1553, † Unterach 9. XI. 1584.

b) Kinder des Ludwig (III.) (III, b 2):

1. Eva, † 10. V. 1616 (Walz n. 305); verm. I. 10. II. 1585 mit Berthold Widmann, Konsul im Deutschen Hause zu Venedig, † 7. VI. 1594 (Walz n. 222), II. mit Valentin Helmegg, Stadtrat, Gewerke von Gastein, Rauris und Ramingstein, † vor 1618.

2. Tobias, geb. 1559, Stadtrat, Adelserwerber 1614, † 12. II. 1625; verm. 31. V. 1598 mit Rosina, T. d. Dr. Wilhelm Thenn und d. Barbara

*) Pirckmayers Stammbaum führt noch die Kinder: Sebastian, geb. 1521, Maria, geb. 1522, Martin, geb. 1523, Christof, geb. 1526, Martin, geb. 1529, Adam, geb. 1532, Marx, geb. 1533, an, über die nichts weiteres bekannt ist und die nicht sicher beglaubigt scheinen.

Perner, geb. 10. III. 1561 (in 1. Ehe verm. mit Christof Alt [III b 15]), † 10. IX. 1615.

3. Felicitas, geb. 29. VI. 1569, † 15. III. 1618; verm. Wels 16. II. 1597 mit Christof Weiß, Hofdiener des Erzherzogs Matthias, Handelsfaktor in Salzburg, als Protestant ausgewiesen und nach Wels verzogen (hatte in 1. Ehe Felicitas Unterholzer), † Wels 27. V. 1617, begraben in Offenhausen*).

c) Kinder des Wilhelm (III, b 5):

1. Katharina, † 3. XII. 1616 (Walz n. 306); verm. mit Gervasius Fabrizi von Klesheim, Landschaftskanzler, † 1. XII. 1604 (Walz n. 269).

2. Sabina; verm. 11. II. 1582 mit Max Steinhauser, Handelsherrn, † 1620.

3. S a m u e l, Stadtrat, † Juli 1621; verm. 10. V. 1592 mit Sabina, T. d. Balthasar Knoll, fstl. Augsb. Rat und Sekretär zu Dillingen, und d. Ursula Kellner, † ...

4. Barbara, † 22. VI. 1614, begr. Nonnberg; verm. 29. V. 1588 mit Haimeram Ritz, Pfleger zu Kropfsberg, † 25. II. 1617 (Walz n. 307).

5. Salome, geb. 21. XI. 1568, 1609 mit „von Altenau“ geadelt, † Wels 27. VI. 1633.

d) Kinder des Wolf (II.) (III, b 7):

1. Christof, stud. in Dillingen, † 1577.

2. Wolf, geb. 1561, 1587 zu Amthof in der Zauch im Gurktal; verm. mit Sara Schritt.

e) Kinder des Christof (III, b 8):

Aus 1. Ehe:

1. G e o r g, besitzt das Haus Kaigasse 21/23, † 1620; verm. 8. VII. 1590 mit Felizitas, T. d. Hans Geitzkofler und d. Barbara Ettenhart, geb. 14. IX. 1567, † ...

2. Christof, † 6. I. 1599.

3. Hans, besaß den Waldbichlhof in Gnigl, † 2. VIII. 1610.

4. Apollonia, † 28. IV. 1627 (Walz n. 336); verm. I. mit Christof Schiltperger, II. 5. I. 1601 mit Johann Steinhauser, fstl. Sekretär (und Chronist), † 1625.

5. Wilhelm, geb. 1581.

Aus 2. Ehe:

6. Susanna, geb. 1582, lebt noch 1627; verm. 5. II. 1601 mit Dr. Heinrich Knoll, hf. Rat, † 1639.

7. Sebastian, geb. 1583, Dr., Hofkammerrat, Oberstwald- und Generalzahlmeister, † 7. VII. 1617 (Walz n. 311); verm. mit Jakobe Pop.

V. a) Kinder des Samuel (IV, c 3):

1. Sophie, geb. 23. III. 1593, † ...; verm. mit Leonhart Gössl, Pfleger und Verwalter der Herrschaft Steinach, † 1628.

2. Wilhelm, geb. 30. VI. 1595, Generalsteuereinnehmeramtsverwalter, † 13. IX. 1669, begr. St. Sebastian.

3. Samuel, geb. 26. II. 1597, 1634 unter Kuratel, † 1665.

4. Ludwig, geb. 15. X. 1600, stud. in München, † 12. I. 1687.

*) Vermutlich gehört noch hieher 4. David, † ...; verm. Linz 2. IX. 1582 evang. mit Kunigund; T. d. Stefan Hobsinger von Passau und d. Margareta Dreilinger.

5. Johann, geb. 31. XII. 1606, lebt noch 1639.

b) Kinder des Georg (IV, e 1):

1. Ludwig, geb. 20. VI. 1591, † ...

2. Felicitas, geb. 28. IX. 1592, erhält den Waldbichlhof, † 8. V. 1620 (Walz n. 318); verm. 12. VII. 1615 mit Gervasius Fabrizi von Klesheim, hf. Kammerrat und Oberstwaldmeister, † 15. VI. 1644.

3. Georg, geb. 26. IV. 1594, † ...

4. Barbara, geb. 1600, † Salzburg 6. VI. 1664; verm. Salzburg (Mirabellkapelle) 2. X. 1616 mit Dr. Heinrich von Ranzau, Vizestallmeister, dann Pfleger von Golling, † 2. IX. 1632.

*

Die einst so bedeutende und reiche Familie verschwindet gleichsam sang- und klanglos. Noch bis ins 18. Jhd. begegnen wir Namensträger, ohne daß wir sie jedoch mit den älteren Alt in Zusammenhang bringen könnten, z. B.:

1637 2. II. † Erasmus Alt, Jäger, 80 J. (Dompfarre).

1641 29. VII. † Rosina Alt, 70 J. (Dompfarre).

Urk. 1650 Wolf Alt, Wildhüter im Gerichte Neuhaus.

1655 15. XI. heiratet Johann A. die Susanna Wuecherin (Dompfarre).

1669 13. XI. † Wilhelm, 74 J. (Dompfarre).

1676 25. IV. † Martin A., Kanzlist, 71 Jahre alt.

1677 11. VIII. † Ludwig A., Student, 21 Jahre.

1678 17. IV. † Barbara A., ledig, 90 J., Schwester des Martin A.

1684 2. VII. sucht Susanne Reitter, geb. Alt, um ein Gnadengeld aus dem bgl. Armensäckel an, weil ihre Voreltern hiezu ein ergiebiges Quantum gespendet haben. Wird aber abgewiesen, weil sie keine Bürgerstochter ist (Stadtratsprotokoll).

1714 Johann Franz A., Amtsschreiber von Haus und Gröbming; führt das Altsche Wappen.

1715 1. IV. † Georg Alt, 74 J.

Quellen: Notaten F. Pirckmayers und A. Franks; Familienchronik der Thennen in der Stud.-Bibl.

F. Martin.

32. Atzwanger.

Salzburger Zweig.

1561, 14. Jänner. — K. Ferdinand I. verleiht dem Hans Atzwanger ein Wappen.

Wappen: in Bl. ein zunehmender g. Halbmond, an der Außenseite verwachsen mit einem mit 5 Zinken, von denen die drei seitlichen ganz, die beiden mittleren halblang gespalten sind. Auf dem Stechhelm Bausch mit zurückfliegenden Binden und zwei hintereinander gestellte Flüge, der vordere g., der hintere bl. mit der Schildfigur.

Decken: bl.-g.

Vgl. Siebmacher-Hefner, Tiroler Adel 21, Taf. 24.

Von Atzwang (heute Campodazzo) stammendes, 1335 zum erstenmal vorkommendes Geschlecht, mit folgender Ahnenreihe*):

A. Hans, Wirt zu Unteratzwang, später zu Kollmann, 1520—1600; verm. I. mit Susanna Tillpacher, II. mit Eva Tschuegg.

B. Melchior, Wirt zu Unteratzwang; verm. mit Anna Veßmayr von Brixen.

*) A.—G. nach H. A., Das Eisacktaler Geschlecht der Atzwanger in „Der Schlern“ IX (1928), S. 325—355.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitt\(h\)eilungen der Gesellschaft für Salzburger Landeskunde](#)

Jahr/Year: 1937

Band/Volume: [77](#)

Autor(en)/Author(s): Martin Franz

Artikel/Article: [Beiträge zur Salzburger Familiengeschichte. 31. Alt. 115-119](#)